

Wirtschafts-Forum Grünstadt

**EINKAUFEN & GEWINNEN!**

große Gewinn-Aktion im Gesamtwert von über 4.000,- Euro!

**GRÜNSTADT** -lich Willkommen!

wf-gruenstadt.de

**MEIN WERBEPLATZ**

VIP-Plätze in der RHEINPFALZ.

**Werbung in der RHEINPFALZ wird gesehen!**

Rund 631.000\* Menschen lesen täglich DIE RHEINPFALZ – nutzen Sie unser attraktives Produktportfolio für Ihre Werbung.

**Informationen unter: 0631 3701-6724**

\*ma 2019 Tageszeitungen, DIE RHEINPFALZ inkl. Pirmasenser Zeitung

Wir leben Pfalz. **DIE RHEINPFALZ**

**Neugründung Arztpraxis in Grünstadt**

**HAUSARZT WAGECK** GERIATRIE

Terminvereinbarung unter: 06359 / 94 68 60  
www.wageck-hausarzt.de

Wir dürfen Sie in unserer Praxis in der Kirchheimer Strasse 11, 67269 Grünstadt, ganz herzlich begrüßen.

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 7:00 - 12:00  
Mo. und Do. 15:00 - 17:00  
Nur nach Terminvereinbarung

# Gewinnen in Grünstadter Geschäften

Wirtschaftsforum will Besucher in die Fußgängerzone locken – Jeder Kunde erhält ein Los

Nach dem monatelangen Shutdown aufgrund der Pandemie mit dem neuartigen Coronavirus dürfen die Geschäfte endlich wieder geöffnet sein. „Aber es will noch keine rechte Frequenz in der Fußgängerzone aufkommen. Auch stellt sich bei den Menschen keine Kauflust ein“, sagt Ernst-Uwe Bernard, der Geschäftsführer des Wirtschaftsforums Grünstadt. Deshalb startet die Werbegemeinschaft am heutigen Freitag mit einer Aktion, die Leben in die Innenstadt bringen soll.



Preise sind Grünstadter Geschenk-Karten im Wert von bis zu 250 Euro. FOTO: BENNDORF

„Geld in der Stadt bleibe, werde die Wirtschaft gestärkt und das Aussterben der Innenstadt verhindert.“

Die Handhabung der Kunststoffkarten, die mit einem Hologramm versehen und somit nicht so leicht zu kopieren sind, sei ganz einfach, sagt Jost: „Wenn der Kaufpreis eines Artikels geringer ist, verfällt die Gutschrift nicht, sondern dem Kunden wird das Wechselgeld in bar ausgehändigt.“ Die Karten sind bereits seit 2012 im Umlauf und können jederzeit erworben werden: bei der Sparkasse Rhein-Haardt, im Textilhaus Jost und in der Papeterie Breuer. Hinsichtlich ihres Einsatzes ist laut Bernard aber noch viel Luft nach oben. Akzeptiert werden die Geschenk-Karten bei einem Großteil der inzwischen exakt 200 Mitglieder des Wirtschaftsforums Grünstadt. Zu erkennen sind die teilnehmenden Geschäfte an entsprechenden Aufklebern an den Eingangstüren oder an den Schaufenstern. Einzelhändler, die sie angenommen haben, können sich bei Jost den Gegenwert zu 100 Prozent erstatten lassen. [abf

**Pizzeria Italia**

Poststr. 11 a, 67269 Grünstadt ☎ 06359-5561

Wieder für Sie da! Lassen Sie sich von unseren ital. Spezialitäten verwöhnen!

Pizza aus dem Holzsteinofen

**ALFA TREPPEN**

Alfa-Treppen e.K.  
Weinstraße Nord 22  
D-67281 Kirchheim/Wstr.

Ausstellung:  
Industriestraße 5, Grünstadt

Tel. (06359) 9697-0  
Fax: (06359) 9697-31  
alfatreppen@web.de

www.alfa-treppen.de

**Spar doch, wie du willst.**

**SPORTHAUS SCHÄFER**

15%  
Gilt für das gesamte Sortiment – außer auf bereits reduzierte Artikel!  
Gültig bis 13.06.2020

20%  
Gilt für das gesamte Sortiment – außer auf bereits reduzierte Artikel!  
Gültig bis 13.06.2020

20%  
Gilt für das gesamte Sortiment – außer auf bereits reduzierte Artikel!  
Gültig bis 13.06.2020

**SportHaus SCHÄFER**

Am Luitpoldplatz · 67269 Grünstadt · ☎ (06359) 83776 · Sa. bis 16 Uhr geöffnet P vor dem Haus

**Werbung in der Zeitung ist wichtig**

70 Prozent würden Werbung in der Zeitung vermissen, wenn es sie denn nicht mehr gäbe.

Basis: Bevölkerung ab 14 Jahren / Werbung würde sehr stark/stark/etwas vermisst  
Quelle: Ifak Bevölkerungsumfrage 2017

Wir leben Pfalz. **DIE RHEINPFALZ**

Unter dem Motto „Einkaufen & Gewinnen“ sollen Besucher nach Grünstadt gelockt werden und wieder Spaß am Bummeln bekommen – trotz lästiger Maskenpflicht in den Läden. Jeder Kunde eines Geschäftes erhält ein Los, das dann, mit Namen, Anschrift und Telefonnummer versehen, vier Wochen lang immer samstags an einer Ziehung teilnimmt. „Jeder Einkauf, unabhängig vom Wert der erworbenen Ware, ist mit einer Gewinnchance verbunden“, erläutert Bernard und sagt: „Wir erhoffen uns damit, zusätzliche Umsätze zu generieren.“ An der Drehscheibe, vor dem Studio Körperformen, wird wieder das große Fass aufgestellt, in dem zur Weihnachtszeit immer die Stempelkarten gesammelt werden. Dort können die Kunden oder die Geschäftsleute die Lose einwerfen. Ein Auto winkt diesmal zwar nicht als Hauptpreis, aber mit etwas Glück kann man Geschenk-Karten ergattern.

Dabei handelt es sich um bunte Gutscheine, die wie Bargeld genutzt werden können – allerdings ausschließlich bei Einzelhändlern in Grünstadt. Es gibt sie in Pink für zehn Euro, in Blau für 25 Euro und in Orange für 50 Euro. Von den zuletzt genannten werden allwöchentlich 15 Stück gezogen, dazu noch einmal Karten für 250 Euro, wie Steffen Jost, Inhaber der gleichnamigen Modehäuser und Vorsitzender des

Arbeitskreises Innenstadt, vertritt. Insgesamt werden Gutscheine für 4000 Euro als Gewinne ausgegeben. Sie können in der Papeterie Breuer abgeholt werden. „Dabei wird auch gern auf individuelle Wünsche hinsichtlich der Stückelung eingegangen“, versichert Bernard und betont: „Die Karten sind eine prima

## Hoffen auf Publikumsmagnete

Für den Herbst und Winter sind noch etliche Aktionstage in Grünstadt geplant

Das Wirtschaftsforum Grünstadt, das alljährlich zehn bis zwölf Aktionstage organisiert, die regelmäßig Tausende Menschen anziehen, hat aufgrund der Corona-Krise einige dieser Publikumsmagnete absagen müssen. Entfallen sind bereits das Wochenmarktfest, das beliebte Bella Italia und die 24. Auflage des Kindertages.

sem Grund bei der heute beginnenden Aktion „Einkaufen & Gewinnen“ auch keine richtige Atmosphäre aufkommen kann. „Wir dürfen leider keine Verzeirstände in der Fußgängerzone aufbauen“, nennt er einen Unterschied zu Wochenmärkten, wo Speisen und Getränke unter Einhaltung der Hygienevorschriften verkauft werden dürfen. Dennoch hoffe man, mit diesem vierwöchigen attraktiven Angebot an die Kunden ein wenig das zu ersetzen, was in diesem Jahr fehlt, so Jost.

Große Hoffnung setzen er und der Geschäftsführer des Wirtschaftsforums, Ernst-Uwe Bernard, darauf, dass die für Herbst und Winter geplanten Veranstaltungen wieder stattfinden dürfen. Da wäre zunächst der Grumbeertag am 5. September, neben dem Kindertag und Bella Italia einer der wichtigsten Aktionstage. Dabei wird die gesunde Knolle in jedweder Form gefeiert, ob als Kartoffelpuffer mit



Ob der Deutsch-französische Bauernmarkt stattfinden kann? FOTO: BENNDORF

Apfelkompott oder Grumbeersuppe mit Quetschekuche, ob zu knusprigen Pommes frittiert, in Waffeln eingebacken oder zu Salat verarbeitet. Das Erdäpfelfest soll zum 24. Mal über die

Bühne gehen. Für den 20. September ist der Deutsch-französische Bauernmarkt auf dem Luitpoldplatz angedacht. Es wäre dann das neunte Mal, dass Erzeuger nachhaltiger Waren aus dem Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen ihre Waren in Grünstadt anbieten. Die Anziehungskraft der 35 bis 50 Stände ist sehr groß, zumal der Markt stets mit einem verkaufsoffenen Sonntag verbunden ist. Ob eine hohe Besucherfrequenz zu dem Zeitpunkt mit Blick auf das Covid-19-Virus verantwortbar sein wird, bleibt abzuwarten. Falls diese Veranstaltung tatsächlich möglich ist, stünde es auch nicht schlecht für das erste Streetfood-Festival. Vom 16. bis 18. Oktober sollen Besucher im Herzen Grünstadts Gerichte aus aller Welt genießen können. Auch im November und Dezember stehen bislang publikumswirksame Aktivitäten auf dem Programm des Wirtschaftsforums. [abf

Wirtschafts-Forum Grünstadt

große Gewinn-Aktion im Gesamtwert von über 4.000,- Euro!

**EINKAUFEN & GEWINNEN!**

**GRÜNSTADT** -lich Willkommen!

Jeder Einkauf ist eine Gewinnchance! Teilnahmebedingungen unter wf-gruenstadt.de

SWEN Stadtwerke Grünstadt

Wirtschafts-Forum Grünstadt

**EINKAUFEN & GEWINNEN!**

große Gewinn-Aktion im Gesamtwert von über 4.000,- Euro!

**GRÜNSTADT** -lich Willkommen!

wf-gruenstadt.de

GRÜNSTADT Gewinn-Karte €10 €25 €50

SWEN Stadtwerke Grünstadt

# Grüne Bällchen für den guten Zweck

Neu im WFI: Das Kultcafé Rialto existiert seit 1966 – 16 Sorten selbstgemachtes Eis – Bald im Schlemmerblock

„Treffen wir uns im Rialto?“ Seit 1966 ist das Eiscafé und Bistro eine gute Adresse für einen Kaffee am Morgen, einen Snack am Nachmittag und ein Feierabendbier. Insbesondere die Schüler des Leininger-Gymnasiums (LG) fühlen sich mit dem Lokal verbunden. Der Lockdown aufgrund der Corona-Krise war nicht nur für die Betreiber eine schwere Zeit. Nun haben die Grünstadter ihre Kultkneipe zurück, zwar mit Maskenpflicht und Absperribändern, aber immerhin.

Wie sehr das Rialto vermisst wurde, ist an der erfreulichen Kundenfrequenz nach der Wiederöffnung zu sehen. Geschäftsführerin Susanne Tabacki freut sich, dass nahezu jeder der gegenwärtig zur Verfügung stehenden Tische belegt ist. „Wir durften unsere Speisen und Getränke zuvor schon dreieinhalb Wochen lang im Straßenverkauf anbieten, aber unsere Stammgäste – und das sind weit mehr als 50 Prozent der Besucher – haben genörgelt, dass sie nicht länger im Stehen essen und trinken wollten“, erzählt Optikermeister Florian Hofferer, der das Lokal zusammen mit Unternehmensberater Adrian Tabacki betreibt. Sein Brillengeschäft, die ehemalige Garamond, hat seit den Siebziger Jahren einen direkten Durchgang zum Rialto.

Bei Sandwich und Softdrink to go fehlt eben etwas ganz Entscheidendes: das gemütliche Beisammensein – in Nicht-Corona-Zeiten mindestens bis Mitternacht. Und dabei geht es nicht nur um das Plaudern in der Runde, das Feiern oder das gemeinsame Gucken von Sportereignissen auf dem Monitor im Gasträum. Susanne Tabacki verweist auf einen Fundus an Gesellschaftsspielen, der von den Besuchern gern genutzt wird. Beliebte sind auch Aktionen wie die Cocktail-Happy-Hour und Veranstaltungen wie Konzerte, Grillabende oder



Lassen sich ihr Eis vor der Karte mit dem neuen Weinangebot schmecken: die Inhaber des Grünstadter Kultcafés Rialto, Florian Hofferer (links) und Adrian Tabacki, sowie Geschäftsführerin Susanne Tabacki.

Weinproben. „Einiges davon ist uns wegen der Zwangspause weggebrochen und kann auch bis heute nicht stattfinden“, so die Einzelhandelskauffrau, die sich zusammen mit ihrem Mann und dem befreundeten Brillenfachmann relativ spontan dazu entschied, das Rialto von Stephan Stumpf zum 1. Januar 2019 zu übernehmen.

Jener hatte es seit 2010 geführt. Davor war Gerd Schneider, der 1982 als Aushilfe begonnen hatte, 27 Jahre lang der Inhaber. Heute wirkt er als Festangestellter mit und war während der Schließung in Kurzarbeit. Keine staatliche Unterstützung haben die 450-Euro-Job-

ber bekommen, die vornehmlich vom LG stammen: derzeit je fünf Schüler und Abiturienten sowie zwei Studierende und Simon Michel. Letzterer und Susanne Tabacki stellen das Eis her. 16 Sorten führt das Rialto, wobei auch immer mal etwas Neues dabei ist. „Derzeit haben wir zum Beispiel Wassermelone und Kiwi“, erzählt die 38-Jährige.

In dieser Woche werden speziell Bällchen in VFR-Grün angeboten. Der Hockeyabteilung des Grünstadter Traditionsvereins ist vor ein paar Monaten von einem Sturm die Hütte abgedeckt worden. Für ein neues Dach, das in Eigenleistung aufgesetzt

werden soll, werden laut Adrian Tabacki 1000 bis 1500 Euro benötigt. „Wir werden jede grüne Eiskugel für einen Euro statt für 90 Cent verkaufen und jeweils 20 Cent an den VFR spenden“, erläutert Hofferer.

Er und das Ehepaar Tabacki haben die Speisekarte nach der Übernahme gründlich überarbeitet. So gibt es jetzt unter anderem hochwertige Weine von Winzern aus der Region: Fluch-Gaul (Sausenheim), Heil (Kirchheim), Meng (Obrigheim), Mußler (Bissersheim), Neiß (Kindenheim) und WoW (Bissersheim). Kürzlich trat das Rialto auch dem Wirtschaftsforum Innenstadt bei. „Mit mei-

nem Geschäft bin ich schon länger Mitglied“, sagt Hofferer, der die Aktivitäten der Werbebelegschaft lobt – nicht nur die Aktionstage, sondern auch direkte Unterstützung der Geschäftsleute. „Wir haben zum Beispiel Masken für unsere Kunden geschenkt bekommen.“ Ab Herbst wird das Rialto am Schlemmerblock teilnehmen: Jeweils der günstigste Eisbecher einer Bestellung ist dann gratis, wie Susanne Tabacki verrät. Über Events soll demnächst nicht nur über die sozialen Netzwerke Facebook und Instagram, sondern auch per Newsletter informiert werden. |abf

**vitra.** Homeoffice

Zu jedem Drehstuhl 1 Toolbox nach Wahl geschenkt.

Schnelllieferprogramm  
Mod. ID Mesh  
Antonio Citterio  
Fb. Nero, 2D-Armlehnen

Möbelhaus Huthmacher e.K. · Grünstadt · www.moebel-huthmacher.de

Genießen Sie unser **ITALIENISCHES FRÜHSTÜCK** auf unserer Gartenterrasse mit italienischen Produkten von hoher Qualität

**Täglich ab 9.00 Uhr**  
Wir bitten um Reservierung  
Telefon 06359 2549

– Seit 1957 in der Fußgängerzone in Grünstadt –

Eiscafé Venezia

**wiva** Grünstadt – Gewerbegebiet – Tel. 06359 - 2045  
Obersülzer Straße 35 a - www.wiva-online.de

Geöffnet: MO - FR 8 - 13 Uhr u. 14 - 19 Uhr SA 8 - 16 Uhr

**Bestes vom und aus Fleisch**

Dein regionaler Fleisch-Fachbetrieb empfiehlt:

<b>Iberico Span. Kotelett</b> gewürzt 100 g <b>1,39</b>	<b>Neuseeländische Lamm-Kotelett</b> natur od. gewürzt 100 g <b>1,69</b>
<b>Schweinefilet</b> 100 g <b>0,88</b>	<b>Entrecote</b> 100 g <b>1,78</b>
<b>Grillsteaks vom Schweine-Nacken</b> 100 g <b>0,75</b>	<b>Hähnchen-Brustfilet</b> 100 g <b>0,89</b>

Jeden Samstag: **Heiße Fleischwurst** Party-Service **frisch & fein** Angebote sind gültig **vom 28.5. - 6.6.20**

# Volles Sortiment nach dem Shutdown

Sport-Schäfer ist seit 35 Jahren in Grünstadt – Kunden erwarten große Rabatte und Lose für Geschenk-Karten

Eines der teilnehmenden Mitglieds-geschäfte des Wirtschaftsforums Grünstadt, das die Geschenk-Karten annimmt, ist Sport-Schäfer am Luitpoldplatz. Sehr oft wird mit diesen Gutscheinen allerdings nicht bezahlt. „Das finde ich schade“, sagt Elke Böse, eine der 15 Mitarbeiter der Firma, die zwei Standorte hat.

Um nach der fünf-wöchigen Corona-Zwangspause wieder mehr Kunden in den Laden zu locken, startet der Sportausstatter eine Rabattaktion. Grundsätzlich gibt es 20 Prozent auf nicht reduzierte Ware. „Wer drei Artikel kauft, kann sich aussuchen, auf welche beiden er je 20 Prozent Nachlass haben möchte und von welchem Produkt er 15 Prozent abgezogen

haben will“, erläutert Böse das 15-20-20-Angebot. Dieses gilt ebenso im 1975 gegründeten Alzeyer Stammhaus des Unternehmens wie in der Grünstadter Filiale, die in diesem Jahr ihren 35. Geburtstag feiert.

Ware ist aufgrund des Shutdowns ausreichend da, beispielsweise für Fitness und Yoga, Schwimmen oder Tennis. Ob Gymnastikmatten, Bälle, Faszienrollen, Hanteln, Nordic-Walking-Stöcke, Rucksäcke, Funktionsunterwäsche oder die für die – nun ausgefallene EM – kreierte DFB-Trikots. „Besonders groß ist unsere Auswahl an Ausrüstung für Läufer und Wanderer“, so Böse, die selbst gute Erfahrungen mit Lowa-Leichtwanderschuh gemacht hat. „Die tragen sich wie Turnschuhe, sind aber wasserdicht



Sport-Schäfer führt eine große Auswahl an Turn- und Wanderschuh.

und haben eine Profilsohle.“ Bei den Sportschuhen sei relativ neu die Marke On im Sortiment. Ihre Sohlen haben eine besondere Art der Dämpfung.

Wer jetzt zu Sport-Schäfer geht, bekommt nicht nur Rabatt, sondern auch ein Los, mit dem er Geschenk-Karten gewinnen kann. Böse fände es schön, wenn diese sich größerer Beliebtheit erfreuen würden. „Bisher werden uns übers Jahr vielleicht ein Dutzend dieser Plastikgutscheine vorgelegt, die meisten kurz nach Weihnachten, weil sie wohl oft Präsente sind.“ Auch Geschäftsinhaber Hans Karl Schäfer bedauert, dass die Kärtchen bislang „nur eine Randerscheinung“ sind. Sie seien „ein schöner Versuch, die Gemeinschaft der Einzelhändler zu stärken“. |abf

STROM ERDGAS WASSER ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN

**Einkaufen & Gewinnen FÜR EIN STARKES GRÜNSTADT**

Wir unterstützen die Aktion der Grünstadter Einzelhändler. Kaufen Sie vor Ort und nutzen die individuelle Beratung und den kundenfreundlichen Service. Sie fördern damit den sozialen und wirtschaftlichen Zusammenhalt und die Weiterentwicklung unserer Region.

**SWEN** Stadtwerke Grünstadt

www.swen-gruenstadt.de

Albert Monath | Geschäftsführer Stadtwerke Grünstadt